

50

94  
Gießen 12ten März 1843

Sehr geehrter Herr Professor

Ich habe die Ehre Ihnen zu danken für die  
Arbeiten, die Sie mir auf dem  
Gebiete der Philosophie gesandt  
haben. Ich habe sie mit großer  
Aufmerksamkeit durchgesehen und  
bin sehr angenehm über die  
Ergebnisse Ihrer Untersuchungen  
in Bezug auf die Natur der  
Wahrnehmung und die  
Verhältnisse der Seele zu  
seinem geistigen Leben. Ich  
hoffe, dass Sie die Ergebnisse  
Ihrer Untersuchungen in  
Ihrer nächsten Arbeit  
veröffentlichen werden.  
Ich bin sehr dankbar für  
Ihre Bemerkungen über  
den Zusammenhang von  
Ihrer Philosophie mit  
den Lehren der  
Gammelformel und den  
Lehren der

279